

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR vom 19. Januar 2022

Poenina und Burkhalter prüfen Fusion

Die poenina holding ag und die auf Elektrotechnik spezialisierte Burkhalter Holding AG haben sich darauf verständigt, in Fusionsverhandlungen zu treten. Im Hinblick auf die Energiestrategie 2050 und die damit verbundenen Gebäudesanierungsmassnahmen gibt es unternehmerisch gute Gründe, künftig sämtliche Leistungen aus dem Bereich Gebäudetechnik aus einer Hand anzubieten. Poenina plant voraussichtlich am 31. März 2022 im Rahmen ihrer Bilanz-Medienkonferenz über die bisherigen Erkenntnisse und das weitere Vorgehen zu informieren.

Die Energiestrategie des Bundes sieht bis 2050 für den schweizerischen Gebäudepark praktisch eine Halbierung des heutigen Energiebedarfs vor. Dieses Ziel kann unter anderem durch moderne, gewerkübergreifende Gebäudetechnik erreicht werden. Das eröffnet Chancen, sich mit einem zukunftsweisen Angebot im Bereich der Gebäudetechnik aktiv an der Energiewende zu beteiligen. An der gestrigen Verwaltungsratssitzung vom 18. Januar 2022 hat der Verwaltungsrat der poenina holding ag entschieden, in Fusionsverhandlungen mit der Burkhalter Holding AG zu treten. Durch eine mögliche Fusion der beiden Gesellschaften würde eine starke, lokale Anbieterin entstehen, die zukunftsorientierte Gebäudetechnik gewerkübergreifend konzipieren und installieren und damit einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der Energieziele im Schweizer Gebäudepark leisten könnte. Poenina würde Kompetenzen im Bereich Elektrotechnik gewinnen und von der Infrastruktur, dem Know-how und dem Netzwerk der Burkhalter Gruppe profitieren. Zudem könnte sie durch die schweizweite Präsenz der Burkhalter Gruppe Kundinnen und Kunden in Regionen erreichen, in denen sie bisher noch nicht vertreten ist. Die bestehenden Strukturen der bereits ähnlich organisierten Unternehmen würden weitergeführt werden. Oberste Prämisse in den Fusionsverhandlungen ist nicht nur der Erhalt aller Arbeitsplätze, sondern ein Wachstumsschub, der auch neue Stellen schafft. Gleichzeitig sollen beide Unternehmen ihre Stärken einbringen und ausbauen können.

Durch den möglichen Zusammenschluss entstünde eine Gebäudetechnikgruppe mit fast 80 Gesellschaften an über 140 Standorten in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Basierend auf den Geschäftszahlen 2020 belief sich der Betriebsertrag der Gebäudetechnikgruppe auf gesamthaft rund CHF 800 Mio. und die Zahl der Mitarbeitenden auf rund 4600 (Vollzeitäquivalente).

Unter der Voraussetzung, dass alle erforderlichen Überprüfungen pünktlich abgeschlossen werden, informiert die poenina holding ag voraussichtlich am 31. März 2022 um 10.15 Uhr im Rahmen ihrer Bilanz-Medienkonferenz über die Prüfungsergebnisse einer möglichen Fusion mit der Burkhalter Holding AG. Sollten die sorgfältige Prüfung und die Verhandlungen zu einem positiven Ergebnis führen, werden die Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung über die Fusion abstimmen. Poenina hat daher vorsorglich entschieden, die ordentliche Generalversammlung auf den 30. Mai 2022, 11.00 Uhr, zu verschieben.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR vom 19. Januar 2022

Medienkontakt

Frau Marlene Caduff
Leiterin Marketing und Kommunikation
poenina management ag
Tel. 058 733 90 30
marlene.caduff@poenina.ch
www.poenina.ch

Über die poenina holding ag

Poenina ist eine führende Anbieterin von Leistungen in den Bereichen Gebäudetechnik und Gebäudehülle und mit 29 Gesellschaften an 42 Standorten in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein präsent. Der Hauptsitz der poenina holding ag befindet sich im Glattpark (Opfikon). Im Geschäftsjahr 2020 hat die poenina Gruppe einen Betriebsertrag von CHF 302.2 Mio. und einen EBITDA von CHF 17.9 Mio. erwirtschaftet und 1417 Mitarbeitende beschäftigt. Die poenina holding ag ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Ticker PNHO, Valorennummer 12 252 764, ISIN CH0122527648).

Disclaimer

Diese Medienmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Projektionen, Vorhersagen und Schätzungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen gewissen Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen von den in dieser Medienmitteilung antizipierten Ergebnissen, Leistungen oder Ereignissen wesentlich abweichen. Leser sollten sich daher nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die in dieser Medienmitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den heutigen Ansichten und Annahmen der poenina holding ag. Die poenina holding ag übernimmt keine Verpflichtung, diese Medienmitteilung zu aktualisieren oder zu ergänzen. Diese Medienmitteilung dient Informationszwecken. Sie stellt keine Empfehlung und kein Angebot sowie keine Aufforderung zum Kauf von Aktien beziehungsweise keine Werbung zum Kauf von Aktien der poenina holding ag und/oder der Burkhalter Holding AG in irgendeiner Jurisdiktion dar. Sie gilt nicht als Prospekt im Sinne von Art. 35 ff. des Bundesgesetzes über die Finanzdienstleistungen (FIDLEG).